

Neue Arbeitswelten (New Work) in der Kommunalverwaltung

Nicht nur die Pandemie, sondern auch die voranschreitende Digitalisierung der öffentlichen Verwaltung verändern die zukünftigen Aufgaben und deren Wahrnehmung nachhaltig. Der Ruf nach flexiblen Arbeitsformen, Desk Sharing etc. wird lauter, die Sinnstiftung der Arbeit zunehmend mehr in Frage gestellt. Sowohl Führungskräfte als auch Beschäftigte wünschen sich eine neue Art der Arbeitsgestaltung – „New Work“, die ihren Bedürfnissen Rechnung trägt und eine Identifikation mit dem Arbeitgeber erlaubt. Im „Wettbewerb um die klügsten Köpfe“ kann New Work einen entscheidenden Wettbewerbsvorteil darstellen.

Schwerpunkte

1. Was ist New Work? Die New Work Charta
2. Auslöser und Zielsetzung in der öffentlichen Verwaltung
3. Stellschrauben und Instrumente
4. Agile Ansätze und Methoden
5. Erste Schritte zur Umsetzung
6. Fragen/Diskussion der Teilnehmenden

Preis

150.00 € zzgl. 19% MwSt.

Referent/-in

Diplom-Verwaltungswirtin Petra Henning, 1993-2012 Beamtin, seit 2013 Dozentin und Beraterin öffentlicher Einrichtungen

Seminarteilnehmende

Alle Beschäftigten, die sich für New Work in der Kommunalverwaltung interessieren

Ort und Datum

Online

24-09-2024 (10:00 - 11:30 Uhr)